

Hürntaler Fasnachtsgottesdienst

No schräger god emmer

Nachdem letztes Jahr das Motto «E chli schräg mueses sii» lautete, wurde es dieses Jahr noch getoppt.



Zum richtig schönen Schrägein lud die von Sakristan Beat Achermann extra für den Fasnachtsgottesdienst konstruierte Schaukel ein. Dass diese mit dem Uffiker Zunftmeister auf der einen und dem Dagmerseller Fasnachtsoberhaupt auf der anderen Seite so richtig in Schräglage geriet, braucht wohl keine Erklärung. Schräg



waren auch die Pointen von Stan Laurel alias Andreas Graf, der sich mit dem Dagmerseller und dem Uffiker Zunftmeister sichtlich gut verstand. Die schön fasnächtliche Musik der Brasselbande machte den Fasnachtsgottesdienst zu einem göttlich schönen Anlass.

Bilder: Seppi Rütter